0/179

15.Februar 1935

Au.

Firma A.Welti-Furrer A.G., Fraumünsterpost Zürich 2.

Sehr geehrte Herren,

Zurückkommend auf eine kürzliche Unterredung mit Ihrem Herrn Ptacek gestatten wir uns, Ihnen unseren Ausstellungskatalog als geeignetes Organ für Ihre Möbeltransport- und Taxameter-Propaganda in empfehlende Erinnerung zu rufen. Das letzte Inserat Ihrer Abteilung Möbeltransporte ist im Januar/Februar 1933 und dasjenige der Taxameter-Abteilung im März 1934 erschienen, und wir würden uns sehr freuen, wenn Sie nach diesem längeren Unterbruch unseren Katalog wiederum berücksichtigen könnten.

Die äussersten Preise, die wir Ihnen bei einem Jahresauftrag gegenwärtig eingestehen können, sind die folgenden:

die halbe Seite Fr.25.-, die Fussnote Fr.20.- netto.

Dieses Jahr werden voraussichtlich höchstens noch 8 Kataloge erscheinen, so dass, bei einem abwechslungsweisen Inserat, Ihre Abteilungen Möbeltransport und Taxameter nicht mit mehr als je Fr.80.- bis 100.- belastet würden.

Wir hoffen gern, dass Sie sich auf dieser Grundlage zu einer Erneuerung Ihrer frühern Aufträge entschliessen können, und begrüssen Sie

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

An Herrn Dr.H.Dauner, Königstrasse 12, Aalen Würtenberg

Wir übersenden Ihnen als ~~Frachtgut~~ ~~Erlgut~~ Poststück: frankiert, unversichert in Paket, aus unserer Würtenberger-Ausstellung zurück, 1 gerahmtes Oelgemälde des Künstlers Kat.Nr.283, Porträt Dr.H.Dauner

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

5815

ZÜRICH, den 22.Febr.1935